

Ortsverband Hüttigweiler-Spiesen

Neuen Vorstand gewählt

Der Vorstand des Bezirksverbandes Saarpfalz lud am 12. April zur gemeinsamen Mitgliederversammlung der Ortsverbände Hüttigweiler und Spiesen in das „Gasthaus Meißner“ nach Spiesen ein. Die Fusion der beiden Ortsverbände war schon im letzten Jahr beschlossen worden. Jetzt ging es in der Mitgliederversammlung darum, einen neuen Vorstand zu wählen.

Der Bezirksverbandsvorsitzende von Saarpfalz, Reiner Kiefer, begrüßte die Anwesenden und dankte gleichzeitig für ihr Kommen. Mit der Totenehrung gedachte man in einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wählten die Mitglieder ihren neuen Vorstand für den Ortsverband Hüttigweiler-Spiesen. Die Wahl brachte folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Reiner Kiefer; 2. Vorsitzender: Norbert Ostermayer; 3. Vorsitzender: Wolfgang Adamie; Schatzmeisterin: Marlene Schmidt; Schriftführerin: Marliese Lang; Beisitzer: Kurt Weiland, Armin Trinkwel; Frauenbeauftragte: Gabriele Schepplmann; Revisor/-innen: Gerhard Herges, Thekla Krämer und Edelbert Penth. Der Vorstand wurde für drei Jahre gewählt. In seinem Rückblick bedankte sich Reiner Kiefer für die geleistete Arbeit der beiden Ortsverbände und deren



Hi. Reihe v. li.: Edelbert Penth, Kurt Weiland, Wolfgang Adamie, Armin Trinkwel, davor v. li.: Marlene Schmidt, Gabriele Schepplmann, Reiner Kiefer, Marliese Lang und Gerhard Herges.

Vorstände. Er wünschte allen Mitgliedern einen guten Start mit dem neuen Vorstand. Auch in Zukunft möchte der Ortsverband Hüttigweiler-Spiesen im Rahmen der sozialen Betreuung vielen Menschen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Als Schlusswort wünschte Reiner Kiefer allen Anwesenden ei-

nen guten Heimweg. Die besten Wünsche zur eisernen Hochzeit gehen auf diesem Wege an die Mitglieder Alfred und Bruna Jochum, die dieses seltene Jubiläum am 17. April feiern durften. Allen erkrankten Mitgliedern wünscht der Ortsverband gute Besserung und baldige Genesung.



Kolumne

Patientenrechte im Schadensfall

Liebe Freundinnen und Freunde,

Patientinnen und Patienten haben ein Recht, in einem persönlichen Gespräch von Ärztinnen und Ärzten vor der Behandlung verständlich, sachkundig und angemessen aufgeklärt und beraten zu werden. Die Beratung umfasst je nach Erkrankung die Themenbereiche: geeignete Vorbeugung, Diagnose, Nutzen und Risiken diagnostischer Maßnahmen, Nutzen und Risiken der Behandlung sowie der zur Anwendung kommenden Arzneimittel und Medizinprodukte, Chancen der Behandlung im Vergleich zum Krankheitsverlauf ohne Behandlung, die Behandlung der Erkrankung und ihre Alternativen, soweit sie mit unterschiedlichen Risiken verbunden sind, Nutzen und Risiken der Behandlung sowie eine eventuell erforderliche Nachbehandlung. Das Recht auf umfassende Beratung gilt entsprechend auch für Schwangerschaften und Geburten.



Aufklärung und Beratung müssen auch für Patientinnen und Patienten, die sich mit Ärztinnen und Ärzten nicht in der Landessprache verständigen können, verstehbar sein. Ärztinnen und Ärzte müssen sich davon überzeugen, dass die zu behandelnden Patientinnen und Patienten die Information verstehen bzw. verstanden haben. Ärztinnen und Ärzte sind allerdings nicht für die Hinzuziehung eines Dolmetschers verantwortlich und können, soweit es sich nicht um einen Notfall handelt, eine Behandlung ablehnen.

Mit freundlichen Grüßen
 Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender



Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Neuwahlen in Wörth

Am 26. April wählte der Ortsverband Wörth einen neuen Vorstand, der sich wie folgt zusammensetzt: 1. Vorsitzende: Ursula Klöffler; 2. Vorsitzende: Marliese Pfirrmann; Kassierer: Michael Braun; Frauensprecherin: Irmgard Sahn; Schriftführerin: Ursula Klöffler; Beisitzer/-innen: Heinz Brunsch; Martina Braun und Ingrid Brunsch; Revisor/-innen: Ilse Lavan, Inge Pfirrmann und Heinz Weilemann. Der Vorstand wurde für zwei Jahre gewählt.



Frauensprecherin Ilse Weingärtner gratuliert der Jubilarin Ruth Schneider (rechts).

Berufung in Ausschuss

Durch Urkunde mit Datum vom 24. April des Präsidenten des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung in Mainz, Werner Keggenhoff, wurde Richard Dörzapf, Rülzheim, als Mitglied in den Beratenden Ausschuss für behinderte Menschen wiederbe-

rufen. Ingrid Wuttke, Worms, wurde als stellvertretendes Mitglied berufen. Die Amtszeit beträgt vier Jahre.

Tagesfahrt im Juli

Für den 21. Juli lädt der Ortsverband Kaiserslautern seine Mitglieder und deren Familien und Freunde recht herzlich zu einem Tagesausflug zur „Fünf Tälerfahrt, unsere Heimat“ ein. Die genauen Leistungen erfragen Sie bitte bei dem 1. Vorsitzenden, Manfred Schneider, unter Tel.: 0631/3605714. Der Reisepreis beträgt 20,- Euro. Anmeldungen bei Manfred Schneider oder Gunter Hertzler unter Tel.: 06374/1851.

Infoabend zur Rente

Der Ortsverband Kaiserslautern veranstaltet am 14. Juni, 18 Uhr, seinen Infoabend. Veranstaltungsort wird die Gaststätte „Alte Knacker“, An der Feuerwache 10, 67663

Kaiserslautern sein. Thema ist die Rentenversicherung. Rente in der Zukunft! Reicht es für mich? Gibt es Alternativen? Referent ist der 1. Kreisvorsitzende, Manfred Schneider. Eingeladen sind recht herzlich alle Mitglieder und alle Interessierten.

Anmeldung zu Adventsfahrt

Der Ortsverband Lauterecken bietet vom 5.12. bis 12.12. (8 Tage) eine erlebnisreiche Kurzreise nach Rattenberg, Ortsteil Engelsdorf, an. Mitglieder anderer SoVD-Ortsverbände sind herzlich willkommen. Das Urlaubsdomizil wurde in einem familiär geführten Hotel-Gasthof gebucht. Alle Zimmer sind mit einem Aufzug erreichbar und verfügen über Dusche, WC, Haarfön, TV, Telefon, Sitzecke, Balkon. Als Tagesfahrten sind folgende Reiseziele vorgesehen: Regensburg, Straubing-Bogen-Oberaltaich, Arnbruck-Bad

Kötzting, Zwiesel-Bodenmais sowie eine Bayerwaldrundfahrt mit Besuch des Nationalparks Bayerischer Wald. Im Reisepreis von 450 Euro pro Person sind enthalten: An- und Abreise, Übernachtung im DZ, alle Tagesfahrten, Halbpension (Frühstücksbuffet, fünfmal 4-Gang-Abend-Wahlmenue, vier Hauptgerichte zur Auswahl, einmal fünfgängiges Feinschmeckermenü und einmal Bayerisches Büfett). Außerdem kostenlose Nutzung von Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Bio-Sauna, Wärmebank, Ruheraum. Für die Buchung eines EZ wird ein Aufpreis von 40 Euro erhoben. Nähere Infos und Anmeldevordrucke erhalten Interessenten bei Helmut Burkhardt, 67742 Lauterecken, Tel.: 06382/8001 (nach 19 Uhr). Aus organisatorischen Gründen ist es erforderlich, dass die schriftlichen Anmeldungen der Teilnehmer bis spätestens zum 1. September 2012 vorliegen.

90. Geburtstag gefeiert

Am 2. Mai feierte unsere Freundin und langjähriges Mitglied Ruth Schneider aus Otterbach ihren 90. Geburtstag. Im Namen des Ortsverbandes Kaiserslautern gratulierte ihr die Frauensprecherin Ilse Weingärtner und überbrachte Ruth Schneider herzliche Glückwünsche.